

# STV Reichenburg ist weiterhin auf Erfolgskurs

HPR. Die Gymnastikerinnen und Gymnastiker des STV Reichenburg nahmen mit Erfolg am vergangenen Samstag am Lägerncup im Vereinsturnen in Wettingen teil. Sie erreichten den zweiten Rang in der Grossfeldgymnastik.

Dem dreifachen Schweizer Meister STV Gelterkinden kommen die 14 Fürstländer immer näher. Die Reichenburger bewiesen, dass auch noch so gute Vereine mit grossem Trainingseifer, Teamgeist und optimistischer mentaler Einstellung die Stirn geboten werden kann.

## Vorbereitung und Vergleich

Für den STV Reichenburg bedeutet der Lägerncup, an dem «nur» die Gymnastikgruppe teilnimmt, als Vorbereitung der Turnfeste und vor allem nationaler Vergleich mit anderen Sektionen.

In der Hauptrunde turnten die Reichenburger noch etwas verhalten und zum Teil verunsichert. Der neueinstudierte erste Block, der massgeblich von Patrick Tribelhorn kreiert wurde, erwies sich als Erfolg.

Die orange-schwarz bekleidete Truppe kam mit einer bravourösen Note von 9,58 nur fünf Hundertstel Punkte hinter Gelterkinden. Auf dem dritten Platz landete der STV Zuzgen mit einer Note von 8,92. Diese drei Vereine durften nun in der Finalrunde teilnehmen.

## Äusserst spannender Final

Der Final erwies sich als äusserst spannend. Zuzgen und Reichenburg konnten sich notenmässig gegenüber Gelterkinden nicht steigern, obwohl aus Sicht der Zuschauer vor allem bei Reichenburg spürbar eine Verbesserung stattfand.

Doch am Schluss zählt, was die gut ausgebildeten Wertungsrichter entscheiden. Die seit 1996 amtierenden Schweizer Meister des STV Gelterkinden erzielten die sehr hohe Note von 9,67, vor Reichenburg (9,53) und Zuzgen (8,74).

Der zufriedene Oberturner Markus Romer meinte: «Die Distanz zum Schweizer Meister Gelterkinden wird immer kleiner.» Bei den beiden nächsten Turnfesten (Aargauer und Schwyzer Kantonturnfest) und den Schweizer Meisterschaften wird das hohe Ziel sein, in den vorderen Rängen abzuschliessen.